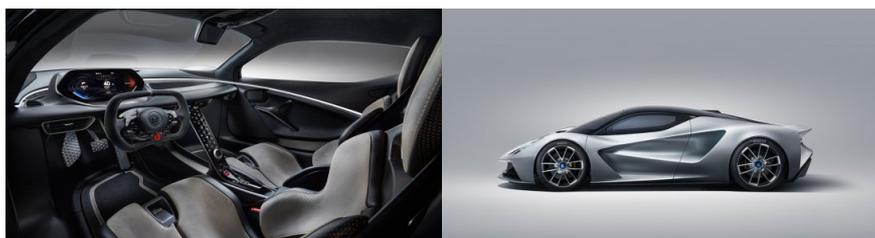


CLASSIC DRIVER

Der neue Lotus Evija ist ein vollelektrisches Hypercar

Lead

Lotus setzt auf Strom: Der neue Lotus Evija soll als erster vollelektrischer Hypersportwagen Großbritanniens ganze 2.000 PS auf die Straße bringen, in weniger als drei Sekunden auf Tempo 100 spulen und eine Reichweite von 400 Kilometern garantieren.



In einer Welt, in der Sportwagen immer größer und schwerer werden, ist Lotus bisher seinem Leichtbauprinzip treu geblieben. Nun ändert auch die Traditionsmarke aus Hethel ihre Strategie: Der neue, in London vorgestellte Lotus Evija setzt ganz auf Elektroantrieb, soll bis zu 2.000 PS leisten, in weniger als drei Sekunden von 0 auf 100 km/h beschleunigen und eine Höchstgeschwindigkeit von über 320 km/h erreichen. Basierend auf einer Monocoque-Architektur aus Carbonfaser, bringt der Lotus Evija rund 1.680 Kilogramm auf die Waage – und ist damit zwar kein Leichtgewicht wie die Elise, setzt aber zumindest auf dem Markt der Elektromobile neue Standards.



Für agiles Handling soll ein in Mittelmotor-Bauweise angeordnete Batterie sorgen, die eine Reichweite von 400 Kilometern verspricht und sich in nur neun Minuten aufladen lassen soll. Produktionsbeginn ist für 2020 geplant, nicht mehr als 130 Exemplare sollen entstehen – zu einem Stückpreis von 1,5 bis zwei Millionen Pfund plus Steuern.

Galerie

